

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

59 (28.2.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 59. Zweites Blatt.

Dienstag den 28. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachung. F a h u n g.

Nr. 9852. A. 167. In der Zeit vom 18.—20. d. M. wurde ein am Hause Kaiserstraße 245, Ecke Leopoldstraße, angebrachtes Emaillefirmenschild in offenbar böswilliger Weise beschädigt. Für die Ermittlung des Täters ist vom Beschädigten eine Belohnung von zehn Mark ausgesetzt worden.

Etwas sachdienliche Mitteilungen wollen an die Staatsanwaltschaft hier gerichtet werden.
Karlsruhe, den 24. Februar 1899.

Der Amtsanwalt.
Dr. Hoeniger.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

am Mittwoch den 1. März 1899, Abends 7/9 Uhr,
im Saale der „Vier Jahreszeiten“.

Vortrag von Herrn Reallehrer Julius Emele über

„Herstellung der farbigen Künstlerpostkarten“,

verbunden mit Ausstellung einer Sammlung solcher Karten.

Die verehrl. Mitglieder, wie auch Gäste, sind hiezu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

G. S.

33.

Alldeutscher Verband,

Ortsgruppe für Karlsruhe und Umgebung.

2.1. Einer an uns ergangenen Anregung folgend, daß es wünschenswert wäre, die Kenntnis des Inhaltes der deutschen Reichsverfassung besser zu verbreiten, veranstalten wir einen Vortrag über diesen Gegenstand, zu dem Jedermann Zutritt hat. Herr Dr. Säpfe war so gütig, den Vortrag zu übernehmen. Es findet also am

Montag den 6. März, Abends 8 1/2 Uhr,

im Saale 3 der Brauerei Schrempf ein Vortrag des Herrn Dr. Säpfe statt über:

Die deutsche Reichsverfassung.

Hierzu sind alle Mitglieder des „Alldeutschen Verbandes“ und der korporativ beigetretenen Vereine, sowie alle diejenigen, welche sich über den Gegenstand des Vortrages unterrichten wollen, freundlichst eingeladen. Eintritt frei.

Der Vorstand.

Religiöser Vortrag von Alb. Staehle.

„Die Arche Noahs sowie die Verschonung Lots, ein wunderbarer Hinweis auf die uns in Gottes Wort verheißene Errettung vor der kommenden großen Trübsal“,

Luc. 21, 36, Offenb. Joh. 3, 10.

Mittwoch den 1. März, Abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Monopol, Kriegstraße (gegenüber dem Bahnhof).
Eintritt frei.

2.1.

Konservativer Verein Karlsruhe. Einladung

zu der am

Mittwoch den 1. März, Abends pünktlich 8 Uhr,

im hinteren Saale der Brauerei Kammerer (Ecke der Kaiser- und Walbhornstraße) stattfindenden

General- und Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Jahres- und Kassenbericht;
2. Vortrag des Herrn Direktor Dr. Dejer über „Die badische Revolution von 1849“;
3. Stadtverordnetenwahlen.

Bei dem großen allgemeinen und lokalgeschichtlichen Interesse, das der Vortrag beansprucht, hoffen wir, daß sich unsere Mitglieder zahlreich zu dieser Versammlung einfinden.

Der Vorstand.

2.1.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 1. März 1899, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich in Nr. 4 der Georg-Friedrichstraße hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Herde, Herdbeschläge, feuerfeste Backsteine, Schwarzblech, Rund- und Flachisen, 1 Handwagen, 1 Schreibtisch u. A.
Karlsruhe, den 25. Februar 1899.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Blumenstraße 9 ist die Parterre-Wohnung des Vorderhauses, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 1. April an eine kleine ruhige Familie zum Alleinbewohnen zu vermieten. Schöne, freie Lage ohne Vis-à-vis. Preis 600 Mk. Näheres daselbst im 2. Stock von 9 bis 2 Uhr.

— Friedenstraße 20, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Speiseschrank, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgas, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, per 1. April zu vermieten. Näheres bei der Hauseigentümerin.

— Bräunerstraße 28, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badzimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Koblensraum nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— Kurvenstraße 15 ist eine schöne Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche, in ruhigem Hause auf 1. April zu vermieten.

— Lachnerstraße 6 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts daselbst.

— Stefaniensstraße, in nächster Nähe der Kunstschule, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder später, ferner der 3. Stock mit 5—6 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15 im 2. Stock.

Mathystraße 5

ist der 2. Stock und Friedenstraße 5 der 3. Stock, bestehend aus je 6 großen Zimmern und reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten.

Die Büroräume der Gewerbebank

sind auf 1. April zu vermieten; event. auch als Laden für ein ruhiges Geschäft. Näheres Herrenstraße 3 im 2. Stock rechts.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. Juli wird von einer kleinen Familie eine elegante Wohnung von 7 Zimmern in freier Lage, womöglich westlicher Stadttheil, gesucht. Adressen abzugeben: Seminarstraße 11.

* Eine Beamtenfamilie (4 erwachsene Personen) sucht in gutem, ruhigem Hause eine Wohnung von 4—5 Zimmern, parterre oder 1. Stock, auf 1. Juli. Lage vom Marktplatz bis zur Karlstraße, einschl. der Seitenstraßen. Offerten mit Preisangabe wollen Karl-Friedrichstr. 18 im 1. Stock abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

* Scheffelstraße 63 ist im 5. Stock ein Zimmer mit zwei Betten auf sofort zu vermieten.

Verkauf.

8.3. Der Beschäftigungsverein des hiesigen Frauenvereins, welcher armen Frauen Gelegenheit zu Verdienst und Übung in der Näbberfertigkeit bietet, möchte neben dem Weihnachtsverkauf auch jetzt einen Absatz für seine während des Winters angehäuften Arbeiten finden. Es sind das Hemden für Männer, Frauen, Knaben und Mädchen, Beinkleider, Schürzen, Nachtsachen, Handtücher, Küchenwäsche aller Art in gutem Stoff und solider Anfertigung. Dazu soll

Mittwoch den 1. März, 10 Uhr vormittags bis 6 Uhr abends,
in der Kinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12, ein

Verkauf

stattfinden. Wir bitten durch freundliche Abnahme dieser Waaren und Instand zu setzen, auch fernertropf bedürftigen Frauen die Wohlthat unseres Vereins zuteil werden zu lassen.

Das Komitee.

Berlitz School, Sprachlehr-Institut

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen.

Französl., Engl., Ital., Russ., Deutsch u. von Lehrern der betref. Nation. Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, auch d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. Ueber 60 Zweigschulen.

Versteigerung.

Im Auftrage versteigere ich wegen Umzug am:

Dienstag den 28. Februar, Nachmittags 2 Uhr,

Augartenstraße resp. Hermannstraße Nr. 8, 1. Stock, als:

4 vollständige Betten, 1 dito mit Haarmatratze, 1 weidhüriger nussbaumener Schrank, 1 Schifftoniere, 1 Waschkommode, 1 Sopha, 1 Nachttisch, verschiedene vieredrige Tische, 1 großer Pfeilerspiegel, 1 kleiner Regulateur, 2 Gallerien, Bodenteppich, 1 Geschirrkast, Küchengefchirt und verschiedene Hausraht, wozu Liebhaber einladet

Dressel, Auktionator.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 2. März d. Js., Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden Amalienstraße 61, 2. Stock, aus dem Nachlaß der † Freiin von Seldeneck nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Sopha mit 4 Polsterfüßen (rotz Blüsch), 1 Chaise-longue mit Fauteuil, 1 Waschkommode, 1 Toilettenpiegel, 2 vollständige Betten, 1 dreitheiliger Nippisch, 6 versch. Tische, 2 spanische Wände, alte Waffen, div. Armleuchter und Lampen von Bronze, div. Teppiche, Vorhänge und Steppdecken, Spiegel, Bilder (Kupferstiche und Delgemälde), diverses Porzellan, geschirt neuerer und älterer Art, Zinngefchirt, Kisten und Koffer und sonstiger Hausraht, wozu Kaufstehhaber höflichst einladet

Ed. Koch, Waisenrichter.

Karlruhe, den 26. Februar 1899.

Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 8 sind im 2. Stock zwei sehr gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) per 1. März an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. März billig zu vermieten: Göthestraße 7, drei Treppen hoch.

* Douglasstraße 15 ist im 4. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten.

* Ein helles, einfach möbliertes Mansardenzimmer ist billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177, Hinterhaus, 3. Stock links.

*2.1. Salon und Schlafzimmer mit Balkon, fein möbliert, sind Bismarckstraße 71, eine Stiege hoch, sofort oder später zu vermieten.

— Stallung zu vermieten für 2 Pferde nebst Futterraum: Durlacher Allee 44. Näheres Rudolfstraße 14, parterre rechts.

— Werkstätte zu vermieten. *4.2. In bester Lage der Kaiserstraße ist eine freundliche, geräumige Werkstätte für ein ruhiges Geschäft per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177, zwei Treppen hoch.

Werkstätte,

eine helle, für ein ruhiges Geschäft, ist auf 1. April d. J. zu vermieten. Preis 190 Mark. Näheres Rappurstraße 8, 2. Stock.

Kost und Wohnung

wird für ein Fräulein, welches am 1. März hier in ein kaum. Geschäft in Stellung kommt, in einer anständigen Familie gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1458 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kaufmann

sucht sich bei einem industriellen oder kaufmännischen Geschäft, gleichviel welcher Branche, vorerst mit circa 50 Mille zu beteiligen, event. solches zu kaufen. Offerten unter Nr. 1468 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

2.2. Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger, solider Blechner findet dauernde Arbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Für ein Woll-, Weiß- und Kurzwaaren-Geschäft wird zum sofortigen Eintritt eine gewandte

Ladnerin gesucht.

Dieselbe muß mit der Buchführung vollständig vertraut sein und eine schöne Handschrift besitzen. Freie Station bei Familienanschluss. Gest. Offerten mit Photographie, Zeugnissen, Gehaltsansprüchen unter Nr. 1422 befördern Haasenstein & Vogler, A.G., Stuttgart.

Näherinnen

auf Damenconfection

werden sofort gesucht bei

E. Neu, Damen-Wäntelfabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

2.2.

Näherin

sofort gesucht.

Marg. Dung,

Damen-Wäntel-Geschäft,
Kaiserstraße 94.

2.1.

Ein Mädchen

wird per sofort bei hohem Lohn gesucht: Kaiserstraße 105 im 2. Stock.

8.2.

Gesucht

auf den 9. März in das Elfaß ein Mädchen für Alles. Gute Zeugnisse erforderlich. Lohn 48 M. vierteljährlich.

E. Ziegler, Dentist, Schlettstadt (Elfaß).

Lehrling-Gesuch.

Für unser Eisen- und Metallgeschäft suchen wir einen mit den nötigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling gegen sofortige Vergütung.

J. Ettliger & Wormser, Herrenstraße.

Ein junger Mann

aus guter Familie kann zur Erlernung der Zahn-technik sofort oder später eintreten bei

Zahnarzt Mansbach,
Kaiserstraße 121.

Lehrling-Gesuch.

*3.2. Für ein hiesiges Versicherungsbüro wird ein Lehrling mit guter Schulbildung und schöner Handschrift gegen sofortige Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 1447 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12.10. Für mein Tapetengeschäft suche ich einen wohlherzogenen jungen Mann als

Lehrling

unter günstigen Bedingungen.

Ed. Beck,
Kaiserstr. 156.

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern suche ich einen jungen Mann bei sofortiger Vergütung als Graveur-Lehrling.

Fr. Klett, Gravir-Anstalt,
Groß. Hoflieferant,
Kaiserstraße 60.

Dienst-Anträge.

— Ein Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit mitbesorgt, wird auf den 1. April in Stellung gesucht: Dirschstraße 50 im 2. Stock.

2.2. Eine Restaurationsköchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt, sowie ein ordentliches Küchenmädchen werden per 1. März gegen guten Lohn gesucht.

Roths Schaf, Karlstraße 21.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet per 15. März oder 1. April eine Stelle. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch links.

*2.1. Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches die Hausarbeit pünktlich verrichtet, wird auf 1. April zu einer einzelnen Dame gesucht: Rheinbahnstr. 4 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, findet für Hausarbeiten sofort Stelle: Kaiser-Passage 18 im 3. Stock links.

* Ein Mädchen von 15—16 Jahren, welches zu Hause schlafen kann, wird für leichte Hausarbeit gesucht: Kronenstraße 47 im 3. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, 15 Jahre alt, vom Lande sucht auf 1. April eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Körnerstraße 37 im Hinterhaus, 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

*3.1. Auf ein zu 12000 Mark geschätztes Anwesen (Haus- und Güter) werden

6500 Mark

auf 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter T. 65 hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten.

Lehrling-Gesuch.

*22. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei Ph. Kreis, Schlossermeister, Grenzstr. 28.

Kaufmännische Lehrstelle.

22. Auf dem Kontor eines blühenden Geschäftes ist für einen jungen Mann aus achtbarer Familie und mit den nöthigen Schulkenntnissen eine Lehrstelle offen. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen

per 15. März gesucht.

Geschwister Knopf,
Karlsruhe, Kaiserstraße 147.

Junger Hausbursche

gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

*22. Zu schriftlichen Arbeiten für einige Stunden des Tages oder ganze Tage wird ein Herr oder Dame mit schöner Handschrift für sofort gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 1431 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zuverlässige Arbeiter

finden Beschäftigung: Adlerstraße 9 im Reinigungs-Institut von F. W. Mitho.

Kaufmädchen oder jüngere Kauffrau,
ehrlich und reinlich, sofort gesucht: Erbprinzenstraße 22 im Laden.

Ein sehr gut genährtes

Kind

von 1 bis 2 Jahren wird für längere Zeit als Modell gesucht. Näheres durch die Schuldienner Weiss und Reichert, Bismarckstraße 11 und 67.

Junger Kaufmann,

27 Jahre, verh., vermög., vielseitig gebildet, mit im Ausland erworbenen Sprachkenntnissen, schneller Auffassungsgabe, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum und schöner Handschrift,

sucht Vertrauensstellung.

Gest. Offerten unter N. 599 an Hansenstein & Vogler, A.G., Kaiserstr. 203, 1. Stoc. 3.2.

Eine Frau

nimmt noch Wäsche zum Waschen bei guter Behandlung an. Näheres bei Frau Wilhelm im Klein-Häpperr.

Im Kleidernähen, Weißnähen,
sowie im Sticken wird Arbeit angenommen: Esslingerstraße 30 im 3. Stoc rechts.

Beschäftigungs-Gesuch.

*21. Eine alleinstehende Frau, welche im Weißnähen, Ausbessern der Wäsche und im Anfertigen von einfachen Kleidern gut bewandert ist, sucht noch für einige Tage in der Woche Beschäftigung. Auch wird Arbeit in's Haus angenommen. Näheres Adlerstraße 36 im 3. Stoc.

Waschmange.

Borhänge und Wäsche

werden schön und billig gemangelt bei

Wilhelm Mayor, Schützenstraße 39.

Auch werden Borhänge zum Stärken angenommen.

Herrenkleider

werden abgeändert, ausgebessert, gereinigt, sowie nach Maß angefertigt bei Peter Zeil, Schneidermeister, Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.

Herrenkleider nach Maß

liefern zu sehr billigen Preisen unter Garantie für guten Sitz und solide Arbeit

L. Gretz, Kleidermacher,
15.4. Werderstraße 81, 2. Stoc.

Empfehlung.

— Unterzeichnete empfehlen ihre seit Jahren im Karlsruhe mit bestem Erfolge eingeführte

Pariser Neuwascherei

für Kragen, Manschetten, Vor- und Oberhemden. Herstellung wie neu. Größte Schonung der Wäsche.

Geschw. Bohm,

Herrenstraße 22, vis-à-vis dem Telegraphenamt.

Hausfrauen,

denen eine gute Behandlung ihrer Wäsche anzuwenden ist, wollen solche vertrauensvoll abholen lassen vom

Wasch- und Bügelgeschäft
Bürgerstraße 20.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Serndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6. —

Anlegen von Gräbern

und Unterhalten besorgt

Stephan Stadel,
104.69. vis-à-vis dem Friedhof.

Verloren

wurde Sonntag Abend eine hellgraue

Straussfedern-Boa.

Gegen gute Belohnung abzugeben Winterstraße 16 im 2. Stoc.

Haus zu verkaufen.

— Ein 4 ködiges Wohnhaus, sehr rentabel, mit Doppelwohnungen und Laden, in schöner Lage der Marienstraße (Südstadt), ist zu verkaufen. Dasselbe eignet sich als Kapitalanlage und auch für einen Beamten und ergibt einen jährlichen Rentenüberschuss von ca. 800 Mk. Offerten von Selbstkäufern nimmt unter Nr. 957 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Haus-Verkauf.

*5.2. Beabsichtige mein Haus Uhländstraße 23, worin eine Milchbrennerei betrieben wird, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres Uhländstraße 25 im 2. Stoc.

Geschäftshaus-Verkauf.

— Ein gut rentables Haus in bestem Stande, mit Einfahrt, Hofraum und Werkstätte, in bester Lage der Südstadt und für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis 60 000 Mk. Offerten unter Nr. 956 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Grundstücke

auf Karlsruhe und Beierthelmer Gemarkung habe wieder im Auftrag von 5 Mark an pro Quadratmeter zu verkaufen.

Max van Venrooy,
6.6. Dirschstraße 100, 2. Stoc.

In Darmstadt Wirthschaft und Bäckerei zu verkaufen.

Hochrent. Geschäft, nachw. 400 Hektol. Bier, Bäckerei, konkurrenzlos, wird eingerichtet und kann getrennt betrieben werden. Käufer wohnt frei. Offerten unter Nr. 1442 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gelegenheit für Banken, Kapitalisten oder Konsortien.

*4.4. Zu verkaufen großes blühendes Terrain aus erster Hand zu äußerst billigem Preise. Dasselbe ist nothgedrungen von allererster Zukunft, an fertigen Zufahrtsstraßen mit größtem Verkehr. Anzahlung 100 Mille. Gest. Offerten unter Nr. 1332 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Große, helle Werkstätten,

praktisch eingerichtet für industrielles Unternehmen, Handwerker oder Engros-Geschäft, sind mit dabei befindlichem Bauplatz zu verkaufen bei ca. 2000 Mark Anzahlung. Offerten unter Nr. 1394 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.3.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zu verkaufen: ein Sopha mit vier gepolsterten Sesseln, ein verstellbares Kinderstühlchen, eine eiserne Kinderbettlade mit Matratze, noch sehr gut erhalten, und eine Hängelampe: Waldstraße 46 im 2. Stoc.

* Sofort zu verkaufen: 1 Wäscheschrank, 1 Kleiderschrank, 2 Nachttische, 1 Waschkommode, 1 Nähstisch, 1 Spiegel und 1 Wanduhr: Kaiserstraße 55 im 4. Stoc.

3.2. Gut reparirte

Klaviere,

ein Pianino für Mk. 95.— und ein Tafelklavier für Mk. 70.—, beide Instrumente von Schiedmayer, mit gutem Ton, zu verkaufen bei A. Ohnimus, Amalienstraße 37.

6.2. Mehrere gespielte

Pianinos

werden unter Garantie billigst abgegeben bei Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.

3.2. Großes Concert:

Tafelklavier

von Schiedmayer in Stuttgart, wie neu erhalten, mit kräftigem, schönem Ton, für Gesangverein und Wirthschaftskafale bestens geeignet, steht sehr preiswerth zu verkaufen bei A. Ohnimus, Amalienstraße 37.

Zu verkaufen.

— Ein kl. Kassenschrank, eine Ladeneinrichtung für Spezerei, zwei gr. Garderobeschränke, eine Waschmaschine, drei Pferdegeschirre, Altenschränke und zwei Ausbängekasten, Marktstand mit Zubehör sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 25.

Beste und billigste Bezugsquelle

in Möbel und Betten, aller Art komplette Einrichtungen von 230 Mk an, vollständige Betten von 55 Mk an, Taschendivan von 65 Mk an, Plüschgarnituren von 150 Mk an, sehr hübsche Nips- und Stoff-Divan von 40 Mk an, alle Sorten Möbel zu staunend billigen Preisen ist nur im Möbel- und Tapeziergeschäft Steinstr. 6, Julius Ebel. Reelle Gelegenheit für Brautleute! *10.5.

Für Brautleute.

10.2. Eine kompl. Aussteuer, bestehend aus 2 halbfrauz. Betten, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Tisch, 4 Rohrstühlen, 1 Spiegel, alles polirt, 1 Waschkommode, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Hocker ist um den billigen Preis von 290 Mark zu verkaufen sowie auch ganze Aussteuer zu 220 Mark im Möbel- und Tapeziergeschäft von

Lud. Seiter, Waldstraße 7.

Für Brautleute.

6.3. Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 halbfrauz. Bettstellen, Kisten, Polstern u. Matratzen, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Tisch mit eisener Platte, 1 Nachttisch, 4 Rohrstühlen, 1 Spiegel (alles polirt), 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker, ist um den billigen Preis von nur 275 Mk. zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Wilh. Seiter, A. Weber's Nachf., Hebelstr. 4.**

***3.3. Neue Polstermöbel.**

Kameeltaschendivans, Divans in Fantasie-
stoff, ein gebr. Wohnzimmerkanapee, Ottomanen,
sollid gearbeitet, sind billig zu verkaufen bei
W. Kirschenlohr, Tapezier u. Dekorateur,
Bürgerstraße 8, parterre.

Aussteuern.

Gut gearbeitete Holz- und Polstermöbel
sowie prima Betten werden am billigsten ver-
kauft bei **Fr. Kurr**, Bähringerstraße 25.

***3.3. Ein wenig gebrauchter, fast neuer
Sodawasser-Wagen**

Ist wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen.
Näheres im Kontor des Tagblattes.

4.3. Kassenschränke

stets auf Lager. Stefaniensstraße 21, Kontor.

Badewannen,

jeder Größe, Kinderbad-, Sitzbad- und Abwasch-
wannen, Eischränke, ein- und zweithürig, zu
den billigsten Preisen bei **Karl Reinhold**,
Mademischstraße 14.

Ein gutes Billard,

neu überzogen, ist mit allem Zugehör für 300 M.
zu verkaufen: Kaiser-Passage 28 (Bureau). 3.3.

Dynamo-Maschine.

Eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene
Dynamo-Maschine von Siemens & Halske,
65 Volt 105 Ampere, sammt Widerstand
u. ca. 60 Glühlampen werden wegen Ver-
größerung der Anlage billig abgegeben oder
gegen einen Motor umgetauscht. Näheres im
Friedrichsbad.

Kauf-Gesuch.

*3.2. Zwei Violinen und ein Cello werden
zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 1446
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gebrauchtes Pianino

wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten an
M. Sack, Rühlwurststraße 2, erbeten.

3.2. Pflastersteine,

mehrere 1000 gebrauchte, werden zu kaufen gesucht.
Näheres Leopoldstraße 20 im 1. Stock.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
kaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art
zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 18.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für ab-
gelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen,
Stiefel, Möbel und Betten u. bei

A. Rentlinger Wwe.,
14 Markgrafenstraße 14.

Altes Papier,

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher,
Briefe um Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall
kauft **M. Tawerner**, Waldbornstraße 35.

Wer

getragene Herrenkleider, Damenkleider, Uniformen
und Stiefel,

Wer

gebrauchte Möbel und Betten zu verkaufen hat,

Der

sende seine Adresse an

S. J. Grossinger,
Basavenstraße 32,

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten
Preis für abgelegte Herrenkleider, Leberkleber
Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten
und Möbel u. s. w.

S. Jost,

18 Markgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Wirtschafts-Gesuch.

Von kautionsfähigen Wirtheuten wird eine
gutgehende **Wirtschaft** zu pachten gesucht. (Süd-
stadt bevorzugt.) Offerten beliebe man unter Nr. 1193
an das Kontor des Tagblattes zu senden.

***4.2. Fcois. Rademaker,**

Kaufmann und Sprachlehrer,

Waldstraße 60, 4. Stock,

ertheilt gründlichen Unterricht in der franz. und
engl. Handelscorrespondenz und Conversation nach
einer leicht faßlichen Methode.

Honorar für 2 Stunden per Woche, Abends
zwischen 6 und 10 Uhr 10 Mk., Vormittags zwischen
9 und 12 und Nachmittags zwischen 2 und 6 Uhr
6 Mk. per Monat.

Ankauf.

* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider,
Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Zeitungen und
sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse
an **Sal. Gutmann**, Bähringerstraße 23. Wenn
gewünscht, komme in's Haus.

Dir. Geo Schmidt,

Naturheilpraktiker,

wohnt **Waldstrasse 20**, neben
dem Colosseum.

Französ. Champagner

(Zollersparnis halber in Deutschland
fertiggestellt)



Ay Champagne - Sablon-Metz.

Silbery G^o N^o 1 à M. 3.50.

Crème de Bouzy, sec. à M. 4.-

frei versendet, grössere Abnehmer Rabatt,

empfiehlt ab Sablon als auch ab hiesigem

Lager

General-Depôt für Baden

Rudolf Oberst,

Westendstr. 9.

Weißherbst

1896er Rappoltzweiler

per Liter 50 Pfg.,

selbstgelestert, empfiehlt die Weinhandlung von

F. Bausback,

Amalienstraße 53, 2. Stock.

Rothwein,

Italiener, mit badischem Wein verschnitten,
per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß

empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,

Amalienstraße 53.



Man verlange
Scherer's Cognac
Gg. Scherer & Co.
Langen
b. Darmstadt.
*
Ärztlich empfohlen.
Preise auf den Etiketten.
Flasche Mk. 2 bis Mk. 5.
Cognac zuckerfrei „ 3.
Vorzügl. f. Genesende u. Zuckerkranke.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

empfiehlt **garantirt reines**
Schwarzwälder Kirschwasser
5.3. in mehreren Jahrgängen.

Rein holländ. Cacao

per Pfund **Mk. 2.60**,
bei 5 Pfund **Mk. 2.30**.

S. Blum,
Kaiserstraße 154, vis-à-vis Postneubau,
2.2. **Telefon 267.**

Sst. Hafercacao

aus den besten Stoffen — ohne Zuder-
beimischung — hergestellt, empfiehlt 11.7.

Hofdrogerie Carl Roth.

Racahout,

Milchzucker, Hafer-, Nährsalz- und
Eichelcacao u. empfiehlt

Drogerie Carl Roth.

Kaffee!

streng naturell geröstet, vom letzten Preis-
rückgang jetzt: **60, 70, 80, 90, 100 bis**
220 Pfg. per Pfd.

Thee! Kakao!

Hauger's Spezialgeschäft,
Kaiserstraße 44.

Kaffee, gebrannt, per Pfd. M. 1.—,
Gerste, gebrannt, per Pfd. 20 Pfg.,
Wehl Nr. 00 6 Pfd. 90 Pfg.,
Macaroni, fkt., keinen Bruch, per
 Pfd. 30 Pfg.,
 sowie sämtliche **Consumartikel** zu den
 billigsten Tagespreisen empfiehlt 4.2.

M. Hofheinz,
Colonial-, Material- u. Farbwaren,
 Ecke Luisen- und Wilhelmstraße.

Nur einen Versuch!

Kaffee, gebr. hochf. Melange 1 Pfd. 1.60,
Thee, ff. Souhong-Melange 1 Pfd. 2.50
 empfiehlt als besonders beachtenswert

J. Lösch, Herrenstr. 35.
 NB. Gebrannte Kaffees in reinschmeckenden
 Qualitäten von 85 Pfg. an. 6.2.

Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditorei,
 Ecke Waldborn- und Zähringerstraße.

Wollblumen-Pastillen

empfehlen

G. Oehler, Hofconditor,
 Fabrikation seiner Bonbons und Schokoladensorten
Thee- und Kaffee-Salon,
 Herrenstraße 18. Telephon 332.
 Niederlage: **L. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4.**

Salmiak-Pastillen,
Sodener und Emscher Pastillen
 empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
 Drogerie, Zähringerstraße 53.

Sänger-Pastillen

empfehlen

2.1.

Albert Neu, Hofconditorei,
 Kaiserstraße, Ecke der Douglasstr.

Himbeer-Marmelade

mit Kern in feinsten Conservirung
 empfehle per Pfund zu 45 Pfg.

F. X. Rathgeb,

vorn. Fr. Waisch, Hoflieferant,
 10.3. Ludwigplatz 57.

Bei Abnahme von Eimern mit ca. 5
 und 14 kg entsprechend billiger.



Sämtliche Kinder-
nahrungsmittel

empfehlen in stets frischer
 Waare

Jul. Dehn Nachf.,
 Zähringerstr. 53.

Fern-
 sprecher 201.



11.7. Hofdrogerie Carl Roth.

Blutorangen

eingetroffen bei
C. Cartharius.

Täglich
gebratenes Geflügel
 empfiehlt

Herm. Munding,
 Hoflieferant,

12.10. Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Nürnberger Dönsenmaulsalat
 empfiehlt

C. Cartharius.

Winter-Kaiser-Maloffol
 (vollkommen ungesalzen),
 sowie

Beluga-Winter-Maloffol
 (fog. ungesalzener Maloffol)

von direktem Bezug aus Russland empfiehlt

C. Cartharius.

Bückinge,
Sprotten,
 geräucherter **Lachs,**
 ungesalzener **Caviar**

bei **C. Cartharius.**

Wöninger-
Sinner-
Kulmbacher-
 Exportbier

in 1/4 und 1/2 Flaschen stets in frischer
 Füllung empfiehlt

A. L. Beck,
 Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Kulmbacher Bier
 (Wönchshof)

in 1/4 und 1/2 Flaschen

bei **C. Cartharius,**
 Karlstraße 13a.

Immer frische Waare.

Ostender Mustern

stets frisch bei **C. Cartharius.**

Medicinal-Leberthran,

garantirt rein und sehr mild im Geschmack,
 empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
 Drogerie, Zähringerstraße 53.

Manicure (Fingernagelpflege)
 bei **H. Bieler,**
 227 Kaiserstraße 227.



Giftweizen (Mäusegift)

empfehlen **Julius Dehn Nachf.**

Flotter Schnurrbart!

Franz. Haar- u. Bart-Elixir,
 schnelles Mittel z. Erlang. eines
 Bart. Haar- u. Bartwuchses, u.
 ist allen Pomad., Tinct. u. Sal.
 entschieden vorzuziehen, durch
 viele Dank- und Anerkennungs-
 schreiben bewiesen.
Erfolg garantirt!
 à Dose Mk. 1.— u. 2.— nebst Ge-
 brauchsanw. u. Garantiechein.
 Verand. discr. p. Nachn. o. Eins.
 d. Betr. (a. l. Briefm. all. Länder).
 Allein echt zu beziehen durch
Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer,
 Hamburg-Bergfelde.

Karlsruher Fleckenwasser,
 unübertrefflich zum Kleiderreinigen,
 2.2. bei
Gebr. Jost Nachfolger,
 Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

23.21. **Eiermann's**
Blitz-Blank,
 Schnellglanzputzpulver,
 bestes Putzmittel der Welt, Compositio
 zu Putzwasser, giftfrei, empfiehlt
K. Schmidt, Adlerstr.
Wilh. Schreiber Bwe., Waldbornstr.

Hallmayer's
Pflanzendünger.
 Wenn seine Pflanzen lieb sind, kann kein
 Düngemittel ohne Zerstörung der Wurzeln
 Pakete für 15 S. 25 S. 40 S. u. 80 S.
 in Drogen-, Farben-, Blumen-
 und Samen-Handlungen.

Amerik. Koll-Schreibpulte
 in bester Ausführung zu auffallend billigen
 Preisen empfiehlt
J. L. Distelhorst,
 2.2. Grobh. Hoflieferant,
 Waldstraße 32.

Erfolgsreicher, neueres System.

Champoontieren rückwärts.

Wilh. Schweizer,
Friseur und Perrückenmacher,
32 Kronenstrasse 32,
empfiehlt den geehrten Damen seinen
separaten
Damen-Frisir-Salon
zum Champonieren.
Damen-Bedienung.

Schürzen
in schwarz, weiß und farbig
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen
Preisen 3.2.
G. A. Kühn,
22 Erbprinzenstraße 22.

Sehr billig
werden abgegeben in meinem Ausverkauf
die vorhandenen **Reste** zum Besticken
für Kaffeedecken, Läufer, Kissen etc.
Em. Grötschel,
4.4. 126 Kaiserstraße 126.

Eiserne Bettstellen
empfehlen
zu Fabrikpreisen
Gebrüder Faber,
„jetzt“ Kaiserstraße 82,
nächst der Lammstraße.

Pianos
Ludwig Schweisgut
Eine unübertroffene, gediegene
und reichhaltige Auswahl in
Flügeln,
Pianinos u. Harmoniums
finden Sie bei 10.2.
Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant, Erbprinzenstraße 4.

Geschenke
für
Verlobungen, Hochzeiten
und sonstige Gelegenheiten.
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Luxus- und Galanterie-
2.2. Neuheiten
treffen täglich ein.

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.,
empfiehlt

Wahl's - Patent
Bett- u. Sofatisch
in jeder Höhen- u.
Schräglage
selbstthätig
ohne Schraube
feststehend.
sehr bequem. sehr praktisch.

**Confirmations-
Gesangbücher**
in den einfachsten bis feinsten Einbänden,
auch mit acht silbernen Beschlagen empfiehl
6.2.
C. Feigler,
Grossherzogl. Hoflieferant.

Vollständiger reeller Ausverkauf
meiner sämtlichen
**Colonialwaaren, Conserven, Spirituosen,
Weine, Cigarren etc.**
wegen Geschäftsaufgabe zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
☛ **Num, Arac, Riquenre und Punschessenzen**
zum Anlauf.

Das beste
Haarwasser ist
& bleibt
Petrol-Hahn
Wohlriechend
Angenehm. Erfolg seit 1885.

Lederstühle
mit und ohne elastischen Sitz in bester Ausführung
zu auffallend billigen Preisen empfiehlt
bestens
J. L. Distelhorst,
Grossh. Hoflieferant,
2.2. **Waldstraße 32.**

**Konfirmations-
Gesangbücher**
empfiehlt
in großer Auswahl zu billigen Preisen
Max Schöber,
Buchhandlung,
4.2. **Sofienstraße 5.**

Haustelegraphen,
Neuanlagen derselben, sowie alle vorkommenden
Reparaturen werden prompt bei mäßigen
Preisen ausgeführt.
C. Schönemann,
meh. Werkstätte,
Waldbornstraße 2.

Glühkörper,
abgebrannt, direkt zum Aufsetzen,
12.9. **6 St. Mk. 1.80,**
Bestempelte Gaschylinder (Krytall) 15 $\%$,
Gasglühkörperstiften 10 $\%$
Karlsruher Bazar,
Kaiserstraße 135.

Heirathpapiere
besorgt das
Volksbureau
für Karlsruhe und Umgebung, Kaiserstraße 86 a.

Gustav Müller,
am kathol. Kirchenplatz.
20.6. **8000 Flacons**
im Jahre 1898 verkauft.
Tägliche Kosten 2 1/2 Pf. pro Person. Gratis Prospekte und
Flacon à Mk. 1.— bei
Ludwig Schaufler, Generaldepôt, Stuttgart.
Hauptniederlage bei **Gr. Hofapotheke,**
Kaiserstrasse 201, in **Karlsruhe.**
Hofapotheke Dr. Rössler, Baden-Baden.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bab	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinett	—	40	3	—	80	—
1 Karte ohne Kabinett	—	80	2	—	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	—	20	1	50	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7—10 Uhr						
1 Karte mit Kabinett	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	10	—	—	—	—

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten	25	20	15	10
Halbjahreskarten	20	15	10	6
Vierteljahreskarten	12	9	6	—
Monatskarten	5	2.50	—	—

Gültig vom Ausstellungstage an.

Wannenbäder.	1		10	
	Bab	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	80	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaer Soole 1 Liter 8 M.
100 Liter 6 M.

Massage

im Friedrichsbad Mt. 1.—
10 Karten „ 8.—

Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit großem Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Ischias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

Kasten-Dampfbäder

mit Frothierung sammt Wäsche und Benützung des Kabinett: 5.5.
1 Karte Mt. 1.50,
10 Karten Mt. 12.50.

Bäderstatistik. Die Gesamtzahl der im vorigen Monat im Friedrichsbad abgegebenen Bäder beträgt 8309 und vertheilt sich wie folgt: Wannenbäder 2934 mit 969 zu 80 Bfg., 4937 Schwimmbäder mit 1368 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend, 2426 Herren, 409 Knaben, 898 Damen und 358 Mädchen. In der Kurabtheilung wurden in derselben Zeit 66 Soolbäder, 86 Massagen, 32 Fango-Behandlungen, 196 Dampfbäder, 47 Halbbäder, 10 Wickel, 16 Schottische Douchen (fast und warm abwechselnd) und 12 Sitzbäder abgegeben.



Für Confirmanden

empfehle einige gute und billige Sachen in Cachemires, Alpaca, bestickte Moll, Piqués etc. Ferner für den alltäglichen Gebrauch: weiße Reste in Schirting, Piqués und Damast. Futterreste in guten Qualitäten billigt. Reste in einfarbig, blau, roth und beige, vorzüglich für starke Kinderschürzen (Verkauf am Stück 70 Pf., im Rest 45 Pf. das Meter) Alle Sorten Cattunreste in großer Auswahl. Halbseidene Futter zum Abfüttern von Röcken, Jacken etc. in verschiedenen Farben. Unterröckstoffe und fertige Unterröcke. Schirting, Piqué, Batist, Damast etc. am Stück billigt. Weißstickereien, Feston, Wäschebördchen etc.

Borhänge in großer Waare von billig bis fein.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14.

Heute u. folgende Tage

Ausverkauf

von Resten und zurückgesetzten

**Porzellan- u. Glaswaaren,
Luxus-Artikel und Luxus-Möbel**

bei **Friedr. Köchlin, Kaiserstraße 147,**

2.1. Abtheilung II, Eingang Lammstraße.

52.27. **Deutsche Bekleidungs-Akademie**
Frankfurt a. M. Director **M. G. Martens.**
Zuschneide-Lehr-Anstalt. Kostenfreie Stellenzuweisung. — Pension im eigenen Hause.
Ausbildung für Familien-Bedarf. Course von 40 M an.
Mode-Journale, Prospekte kostenfrei. Inserat erscheint Dienstag und Freitag.
Vertreter für Journale überall gesucht.

Baden-Baden. Park-Hôtel. Gröffnet Februar 1899.



Krankenkasse des Kaufm. Vereins „Merkur“ Karlsruhe (e. H.).

Am **Wittwoch** den 13. März 1899, Abends 9 Uhr, findet die diesjährige

ordentliche Generalversammlung

im Vereinslokal „Prinz Carl“, 2. Stock, statt, wozu alle Mitglieder höflichst eingeladen werden.

- Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht.
2. Anträge der Mitglieder.
3. Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

2.1.

= Für Konfirmanden =

in großer Auswahl und in billigen Preislagen empfohlen:

**Schwarze reinwollene Kleiderstoffe,
Weisse und crème Kleiderstoffe,
Weisse Batiste, weisse gestickte Roben,
Schwarze Umhänge, Kragen, Jacken,
Schwarze und farbige Buxkins und Cheviots.**

S. Model.

„Fiat Lux.“

Gas-Selbstzünder mit Sicherheitsventil

(D. R. P.)

entzündet das Gas bei geöffnetem Hahn **automatisch**, **schützt** daher gegen **Explosionsgefahr**, **zündet** die Hauptflamme **ganz allmählig**, **vermeidet** den bei anderen Zündungsarten **explosiven Knall**, **schont** dadurch die **Glühstrümpfe** ganz wesentlich, **vereinigt** die Vorzüge des **Gasglühlichtes** mit den Annehmlichkeiten des **elektrischen Lichtes**.

Dieses vollkommenste und zuverlässigste **Mittel** zur **Gas-Selbstzündung** kann

ohne Veränderung

der bestehenden Einrichtung an jedem Brenner angebracht werden.

Die Zündung von

Schaufenster-, Laden- und Saal-Beleuchtungen

lässt sich durch diesen Apparat sehr bequem centralisiren.

Beste Installation und Verkauf des **Apparates** durch

Wilhelm Kiby,

Installationsgeschäft und Baublecherei,
Herrenstrasse 48.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff **Höpf-**
ner'schen Lager- u. Exportbiers.

—
J. Müller.

Auch ist fortwährend **reines**
Schweinefett zu haben.

Colosseum.

Dienstag den 28. Februar

Abschieds-Vorstellung

der zur Zeit engagirten Artisten.

Mittwoch den 1. März

Vollständig neues Programm.

EUGEN LANGER Photographiealbums.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.